



**PRESSESPIEGEL – RASSEGNA STAMPA**

Medium / Mezzo di comunicazione:	<b>Dolomiten</b>	Rubrik / rubrica:	<b>Burggrafenamt</b>	Datum / data:	<b>08.06.2024</b>	Seite / pagina:	<b>25</b>
----------------------------------	------------------	-------------------	----------------------	---------------	-------------------	-----------------	-----------



**Dolomiten** - Samstag/Sonntag, 8./9. Juni 2024 **25**

„Für mich ist es klar, wie ich meine Arbeit machen will und mit wem ich arbeiten will. Ich will mit diesem Ausschuss neu starten, um die Herausforderungen meistern zu können.“

Bürgermeister Dominik Alber

## 2 alte Hasen und 2 Debütanten

**GEMEINDEAUSSCHUSS:** Vorschlag von Bürgermeister Alber steht – Mit Lukas Fahrner und Martina Ilmer 2 neue Gesichter – 2 Ex-Referenten bleiben draußen

**VON LUISE MALFERTHEINER**  
ST. MARTIN I.P. Bürgermeister Dominik Alber hat entschieden. Sein Vorschlag für den Martinier Gemeindeausschuss steht. Er besteht mit Ex-Vizebürgermeister Erich Kofler und Ex-Halbzeitreferent Vigil Raffl aus 2 „alten“. Sie 2 neuen Gesichter sind hingegen Lukas Fahrner, der meistgewählte Gemeinderat, und Martina Ilmer. Draußen bleiben die 2 bisherigen Gemeinderreferenten Anneliese Weiss Angerer und Konrad Pichler. Wer sein Vize werden soll, habe Alber noch nicht entschieden.  
„Für mich ist es klar, wie ich meine Arbeit machen will und mit wem ich arbeiten will. Ich will mit diesem Ausschuss neu starten, um die Herausforderungen, die



Lukas Fahrner

in den nächsten 6 Jahren anstehen, meistern zu können“, sagte gestern Bürgermeister Dominik Alber auf Nachfrage.

Es liegt auf der Hand, dass Leute in den Ausschuss wollten, als Plätze sind – entsprechend die Widerstände. Von mehreren Seiten waren an Bürgermeister Alber Wünsche herangetragen worden. Besonders 2 Gemeinderäte machten sich Hoffnungen, in den Ausschuss berufen zu werden. Und zwar Ex-Referentin Annelie-



ehrer Erich Kofler

se Weiss Angerer, mit 364 Stimmen meistgewählte Frau, und Konrad Pichler. Der Ex-Gemeinderreferent war bereits bei der Bürgermeisterwahl gegen Alber angetreten und unterlegen.

Warum fiel die Wahl bei den Frauen auf die partellose, 25-jährige Martina Ilmer statt auf Weiss Angerer? „Es sind 21 Stimmen, die die beiden trennen. Wenn ich neu starten will, ist es von Vorteil, wenn man Gesichter hat, mit denen sich die Sachen, die in den



privat Vigil Raffl

kommenden 6 Jahren auf uns zukommen, angehen lassen“, sagt Alber. Er und Martina Ilmer waren bisher das Führungsduo des Jugenddienstes. „Ich weiß, wie sie arbeitet“, sagt der Bürgermeister.

Gestern Abend hat Alber „selnen“ Gemeindeausschuss dem SVP-Ortsausschuss vorgestellt. „Ich finde den Ausschuss sehr ausgewogen – mit neuen Gesichtern und „alten“, kompetenten wie erfahrenen Leuten – eine gute Mischung“, meint SVP-Ortsob-



Gemeinde Martina Ilmer

mann Heinrich Dorfer.

Heute will er den Vorschlag in der Gemeinde abgeben. Am 12. Juni stimmt der Gemeinderat über Albers Vorschlag ab. Sollte er abgelehnt werden, muss Alber innerhalb 25. Juni einen neuen Vorschlag unterbreiten. Sonst käme es zu Neuwahlen.

Wann ernennt er seinen Stellvertreter? Das sei noch offen. „Vielleicht erst nach der Gemeinderatssitzung“, sagt Bürgermeister Alber.

### GEMEINDEAUSSCHUSS

#### Kompetenzen verteilt

ST. MARTIN (lu). So schaut die Kompetenzverteilung im Martinier Gemeindeausschuss aus:

- **Bürgermeister Dominik Alber:** Zivilschutz, Finanzen, Bauwesen, Personal, Gemeindeentwicklungsplan, Ortschaftspolizei, Umwelt
- **Lukas Fahrner:** Öffentlichkeitsarbeit, Straßen, Ehrenamt, Zivilschutz-Vereine, Tourismus und Kultur.
- **Erich Kofler:** Bauhof und Instandhaltung öffentliche Infrastruktur.
- **Vigil Raffl:** Ländliches Strafenwesen, Landwirtschaft, Handel und Handwerk sowie Sport.
- **Martina Ilmer:** Bildung, Schule/Kindergarten/Kita, Jugend und Soziales.

© Alle Rechte vorbehalten